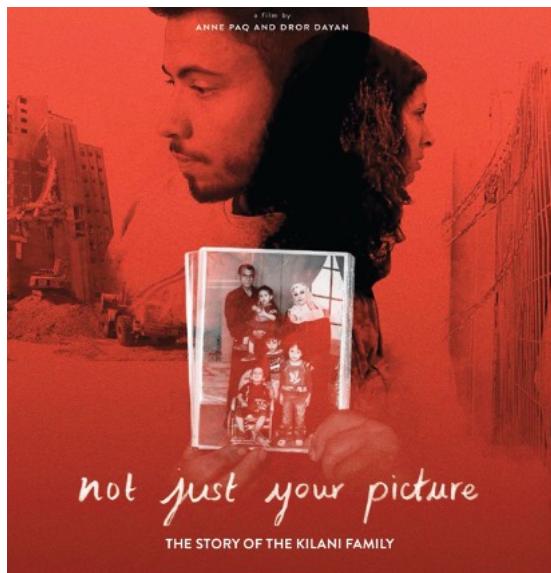




„Not Just Your Picture – The Story of the Kilani Family“

Filmabend der Palästina Solidarität Österreich mit Ramses Kilani



An einem Tag im Jahr 2014 wurden der Vater von Ramses und Layla Kilani sowie dessen Frau und deren fünf Kinder, deutsche Staatsbürger, durch die Bomben einer Besatzungsmacht ermordet. Eine Strafverfolgung durch die deutschen Behörden wäre angemessen gewesen. Doch dieser Mord an sieben Menschen, darunter fünf Kindern, wurde in Palästina während der Gaza-Offensive durch die israelische Besetzungsarmee verübt – der deutsche Staat tat nichts.

Dieser Film erzählt die Geschichte der beiden deutsch-palästinensischen Geschwister Leyla und Ramses Kilani in ihrem Kampf um Gerechtigkeit in einem Europa, das Palästina nicht anerkennen und das die Palästinenser*innen nicht wahrnehmen will, auch wenn diese in Europa leben und europäische Pässe besitzen. Ramses und Layla Kilani sind Palästinenser und Deutsche – zusammen.

Das Unrecht und die Unterdrückung in Palästina werden auch in Österreich kaum wahrgenommen, noch weniger, dass ihnen eine Stimme gegeben würde. Solidarität mit Palästina macht verdächtig, der Kampf der Menschen um ihre Freiheit und Unabhängigkeit kommt nur in wenigen entstellten Bildern der Nachrichten in die Wohnzimmer, verunglimpt als Terrorismus. Seite wird ergriffen – aber nur auf der Israels.

Der Film des engagierten Filmemacher-Duos Anne Paq und Dror Dayan zeigt, dass die palästinensische Identität da ist, in Europa, in Deutschland, in Österreich! Er zeigt auch die brutale Wirklichkeit, was es heißt, als Palästinenser*innen unter jahrelanger Blockade, Zukunftslosigkeit und kriegerischen Attacken im Gazastreifen zu leben. Die Geschichte der Familie Kilani ist ein Beispiel unter vielen, wie die Welt Palästina ignoriert, zum Schweigen bringen will.

Wann? Sonntag, 29. Jänner 2023; 19 Uhr

Wo? Rögergasse 24–26 / Stiege 2/2–4

Für Verköstigung ist gesorgt

Im Anschluss Diskussion mit Ramses Kilani



Israels Blockade des Gazastreifens

Seit 2007 hält Israel den Gazastreifen unter Blockade – der Land-, Luft- und Seeweg sind streng blockiert. Gaza ist eine Enklave von 365 km², besetzt seit 1967 von Israel, das darin seit nunmehr 15 Jahren etwa 2,3 Millionen Menschen gefangen und unter vollständiger Kontrolle der Besatzungsmacht hält. Auch die Grenze zu Ägypten wird häufig geschlossen, sodass die Menschen in Gaza der wesentlichsten Grund- und Menschenrechte beraubt werden.

Allen Möglichkeiten zur Selbstbestimmung in einem territorial und politisch zersplitterten Palästina beraubt, in der Bewegungsfreiheit den Schikanen einer staatsterroristischen Besatzungsmacht ausgesetzt, die willkürlich „Zugangsbeschränzungszonen“ erklärt, sehen sich die meisten Menschen in Gaza mit dem Verlust ihrer Lebensgrundlage konfrontiert.

Seit dem Beginn der Blockade gab es bereits vier große israelische Militäroffensiven gegen Gaza – in den Jahren 2008/2009, 2012, 2014 und zuletzt 2021 sowie Angriffe auf den „Großen Marsch der Rückkehr“ (2018–2019) – mit enormen Verlusten an Menschenleben und ziviler Infrastruktur. Den Menschen in Gaza wird ihr Menschenrecht auf Leben, Freiheit und Sicherheit verweigert, Schulen, Kraftwerke, Wasser- und Abwasseranlagen, Häuser, Geschäfte werden bei den Offensiven regelmäßig zerstört und unter den Bedingungen in Gaza ist es fast unmöglich, sie wiederaufzubauen. All das und die lebensunwürdigen Bedingungen in Gaza sind durch die UNO und viele NGOs dokumentiert.

Die Militäroffensiven gegen das eingekesselte Gaza in Zahlen – es sind Kriegsverbrechen:

Zeitraum	Operation	Tote	Verletzte
Dez. 2008–Jan. 2009 (22 Tage)	„Operation Cast Lead“	1.407 Tote	5.380 Verletzte
Nov. 2012 (8 Tage)	„Operation Pillar of Defence“	167 Tote	5.000 Verletzte
Juli–August 2014 (55 Tage)	„Operation Protective Edge“	2.251 Tote	11.231 Verletzte
30. März–15. Juni 2019	„Marsch der Rückkehr“	306 Tote	35.529 Verletzt
10.–21. Mai 2021 (12 Tage)	„Operation Wall Guardian“	256 Tote	2.212 Verletzte

Wie lange wird die Welt noch Israels Verbrechen am palästinensischen Volk ignorieren?

Gaza-Blockade beenden – Jetzt sofort!

